

Nullschwelle: Zugänglich und sicher

Artikel vom **31. März 2026**
Baustoffe und -materialien

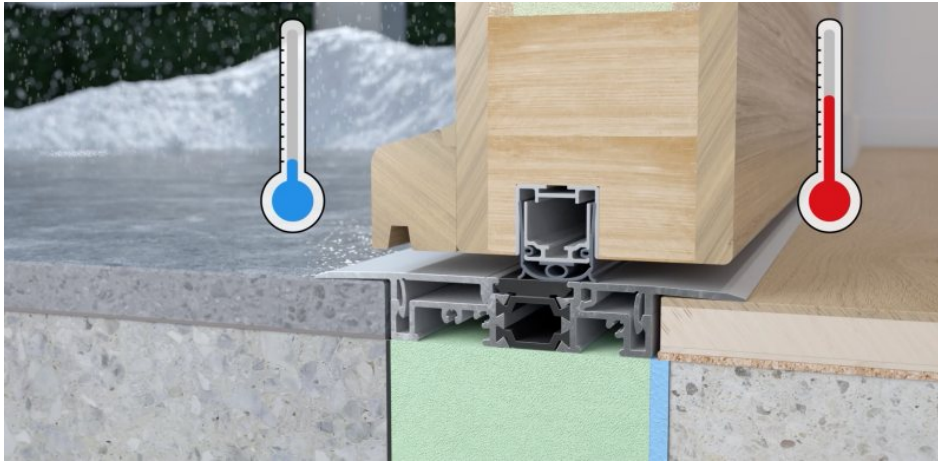
Die Anforderungen an moderne Türsysteme sind in den vergangenen Jahren erheblich gestiegen: Barrierefreiheit ist längst keine Option mehr, sondern ein Muss – sei es im Wohnungsbau, in öffentlichen Einrichtungen oder in Pflege- und Gesundheitsimmobilien. Gleichzeitig erwarten Bauherren, Architekten und Anwender eine Lösung, die nicht nur funktional ist, sondern auch optisch überzeugt. Mit dem Nullschwellensystem »Comfort-Plan« bietet athmer eine Lösung, die alle Aspekte vereint: höchstmögliche Sicherheit, geprüfte Dichtungsleistung, energieeffiziente Wärmedämmung und ein designorientiertes Erscheinungsbild.



Das Nullschwellensystem, hier in der zweiflügeligen Variante, eignet sich sowohl für Neubauten als auch zur Nachrüstung in bestehenden Gebäuden (Bild: athmer).

Das Nullschwellensystem ist in zwei Ausführungen erhältlich: als Version für einflügelige Türen und als »LC«-Version für zweiflügelige Türen. Beide Varianten sind in den Schwellenbreiten 78 und 88 Millimeter verfügbar und lassen sich flexibel an unterschiedliche Türstärken anpassen. Die Besonderheit der zweiflügeligen Version liegt in der Einstellbarkeit des Mittelstulps ohne zusätzliches Dichtmaterial, was eine einfache und praxisnahe Lösung für eine dauerhaft zuverlässige Abdichtung darstellt. Die Schwelle selbst besteht aus eloxiertem Aluminium und fügt sich mit ihrer reduzierten Höhe und der verdeckten Verschraubung harmonisch in jedes Türdesign ein. Neben den

technischen Eigenschaften bietet die Nullschwelle unkomplizierte Planung und Montage. Mit dem athmer-Konfigurator lassen sich Maße millimetergenau bestimmen. Für die handwerkliche Praxis ist dabei besonders wichtig, dass »Comfort-Plan« als Set-Artikel kommissionierbar ist, was die Logistik vereinfacht und für Kalkulationssicherheit sorgt.



Dank der sehr guten Dichteigenschaften hilft »Comfort-Plan« beim Energiesparen, sodass das Set auch für den Passivhausbau geeignet ist. Gleichzeitig wird es hohen Ansprüchen an Komfort und Optik gerecht (Bild: athmer).

Dicht, robust und energiesparend

Das Herzstück des Nullschwellensystems bilden die hochwertigen automatischen Tüрдichtungen von athmer. Beim einflügeligen »Comfort-Plan«-Set kommen je nach Anforderung die »Rainstop«-Varianten L-24/20 WS«, »LC-17/20 WS« und »L-24/20 WS« zum Einsatz. Diese Dichtungen lösen bereits bei sehr geringen Bedienkräften aus, senken sich gleichmäßig ab und passen sich flexibel an das gegebene Niveau an – für höchstmögliche Dichtwirkung und eine komfortable Bedienung. In der zweiflügeligen Variante wird die speziell entwickelte Dichtung »Rainstop LC 17/20 WS« eingesetzt. Sie sorgt nicht nur für die zuverlässige Abdichtung beider Türblätter, sondern ermöglicht auch die einfache Einstellbarkeit des Mittelstulps ohne zusätzliches Dichtpad. Dies ist eine praxisorientierte Lösung, die sowohl Montage als auch langfristige Wartung der Tür erleichtert. Beide »Comfort-Plan«-Sets bieten damit Schlagregendichtheit und eine hohe Widerstandsfähigkeit bei Windlast. Systemabhängig getestet erreichen die Sets eine hohe Schlagregendichtheit (bis 9A) und schützen auch unter anspruchsvollen Wetterbedingungen zuverlässig vor eindringender Nässe.



Mit einer geprüften Schlagregendichtheit bis Klasse 7A (300 Pa) bietet das System auch ohne zusätzliche Drainage einen sehr hohen Schutz (Bild: athmer).

Normkonformität und Barrierefreiheit

Das Nullschwellensystem erfüllt die aktuellen Anforderungen der DIN 18040-1:2023 sowie der DIN EN 17210:2021. Damit entspricht es den maßgeblichen Normen für barrierefreies Bauen und leistet einen aktiven Beitrag zu mehr Inklusion und Sicherheit. Die Nullschwelle ermöglicht allen Menschen – ob mit Rollstuhl, Rollator, Kinderwagen oder einfach beim Tragen schwerer Lasten – einen ebenerdigen, stolperfreien Zugang. Im öffentlichen Bereich ist die barrierefreie Nullschwelle längst Standard, und auch im privaten Bau- und Sanierungsbereich gewinnt sie immer stärker an Bedeutung. Hier profitieren Bauherren zusätzlich von staatlichen Förderprogrammen, die den Einbau finanziell unterstützen und Barrierefreiheit zur attraktiven Investition machen.



Das Nullschwellen-Set schützt ältere und gehbehinderte Personen durch seine minimale Schwellenhöhe vor Stürzen und bietet gleichzeitig ein modernes, ansprechendes Design (Bild: athmer).

Design und Sicherheit, nahtlos integriert

Neben seiner hohen Funktionalität bietet das System auch ein ansprechendes Design. Die flache, eloxierte Aluminiumschwelle fügt sich unaufdringlich in jedes Türsystem ein und unterstreicht die hochwertige Anmutung moderner Holz- und Holz-Aluminium-Konstruktionen. Damit beweist es, dass Barrierefreiheit nicht im Widerspruch zu Ästhetik stehen muss. Die Sicherheit steht dabei im Vordergrund: Mit der Nullschwelle werden Stolperfallen vermieden, das Risiko von Stürzen minimiert und so mehr Komfort und Vertrauen geschaffen – für alle Generationen.

Anwendungsbeispiele und Szenarien

Das Einsatzspektrum des Nullschwellensystems »Comfort-Plan« ist breit gefächert, etwa im Bereich Wohnungsbau. Hier bietet es sich besonders für altersgerechte Sanierungen und Neubauten mit Anspruch auf Barrierefreiheit und Design an. In Pflege- und Gesundheitseinrichtungen garantiert es sichere Zugänge für Bewohner, Patienten und Personal, während es in Bildungsstätten und Kindergärten ein sicheres Passieren von hochfrequentierten Fluren und Durchgängen ermöglicht.



»Comfort-Plan« vereint moderne Technik mit elegantem Design, das sich harmonisch in Architekturkonzepte einfügt (Bild: athmer).

In öffentlichen Gebäuden erfüllt das Nullschwellensystem alle normativen Vorgaben für barrierefreie Übergänge, und die Verwendung in Hotels sowie im Objektbau verbindet Komfort und Design mit funktionaler Zuverlässigkeit. Dabei gilt: Das Nullschwellen-Set eignet sich sowohl für Neubauten als auch für die Nachrüstung in Bestandsgebäuden. Dank der flexiblen Bauweise kann das System nachträglich integriert werden.

Zukunftssicher, komfortabel und energieeffizient

»Comfort-Plan« von athmer verbindet zuverlässige Technik, energieeffiziente Lösungen und ansprechendes Design. Das System erfüllt die geltenden Normen zur Barrierefreiheit und sorgt sowohl im Neubau als auch in der Sanierung oder im Passivhausbau für schlaglegendichte, sichere und komfortable Übergänge.

Hersteller aus dieser Kategorie
